

Pressemitteilung

Hochschule Bremerhaven

Cornelia Driesen

17.06.2010

<http://idw-online.de/de/news374963>

Buntes aus der Wissenschaft, Schule und Wissenschaft
Energie, Meer / Klima, Umwelt / Ökologie, Wirtschaft
überregional



„Wasserwirtschaft – vom Labor bis zum Euro“ – Laborbesuch am 3. Juli möglich

Kurz aufdrehen, dann ein kurzes Gluckern und es läuft scheinbar endlos: Wasser, unser Lebensmittel Nummer 1 kommt ganz einfach aus dem Krahn. Doch hinter diesem selbstverständlichen Griff stecken tausende Fragen: Woher kommt das kühle Nass wirklich? Welche Qualität hat es? Was kostet es, den Hahn aufzudrehen und ist der Preis gerechtfertigt? Am Samstag, den 3. Juli können Interessierte hautnah miterleben, wie stark Ökologie, Technik und Wirtschaft miteinander verknüpft sind.

In der Reihe „Wissen am Vormittag“ der Pier der Wissenschaft öffnet die Hochschule Bremerhaven von 11 bis 12 Uhr das Labor für Versorgungs- und Kreislauftechnologien im Haus C der Hochschule Bremerhaven (Columbusstraße, Ausgang vom Parkplatz). Der Eintritt ist frei.

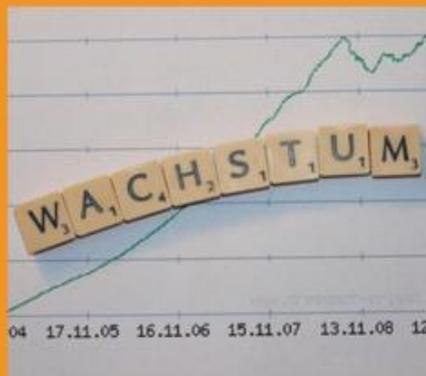
Unter dem Motto „Wasserwirtschaft – vom Labor bis zum Euro“ veranschaulichen die Professoren Dieter Lompe und Carsten Haneke das Spektrum der Wasserwirtschaft sowohl in Theorie als auch in der Praxis. Anhand von Vortragsbeispielen geht der Blick dabei auch in die Zukunft der Infrastrukturwirtschaft, wie dem Ausbau regenerativer Energiesysteme, Meerwasserentsalzung oder Fischfarmen. Interessierte können auf diese Weise miterleben, womit sich Studierende des Bachelorstudiengangs Versorgungs- und Kreislauftechnologie sowie des Masterstudiengangs Infrastrukturwirtschaft und Public-Private-Partnership auseinandersetzen.

URL zur Pressemitteilung: <http://www.hs-bremerhaven.de>

Pier der Wissenschaft und die
Hochschule Bremerhaven präsentieren:

Wasserwirtschaft – vom Labor bis zum Euro

Samstag, 3. Juli
11-12 Uhr, Haus C



Kurz aufdrehen, dann ein kurzes Gluckern und es läuft scheinbar endlos: Wasser, unser Lebensmittel Nummer 1 kommt ganz einfach aus dem Krahn. Doch hinter diesem selbstverständlichen Alltagsgriff stecken tausende Fragen: Doch woher kommt das kühle Nass wirklich? Welche Qualität hat es? Wie wird unsere Versorgung gesichert? Welche neuen Herausforderungen stellen sich beim „dreckigen Wasser“? Was kostet es, den Hahn aufzudrehen und ist der Preis gerechtfertigt?

Wie stark Ökologie, Technik und Wirtschaft miteinander verknüpft sind und welche Auswirkungen sich aus solchen Fragen für die Gesellschaft ergeben, bringt jeden zum Staunen. Am 3. Juli können Interessierte hautnah miterleben, womit sich Studierende des Bachelorstudiengangs Versorgungs- und Kreislauftechnologie sowie des Masterstudiengangs Infrastrukturwirtschaft und Public-Private-Partnership auseinandersetzen.



Das Labor für Versorgungs- und Kreislauftechnologien ist rund eine Stunde lang geöffnet.

Der Eingang befindet sich im Haus C, Aufgang vom Parkplatz.

Der Eintritt ist frei.

Pier der Wissenschaft



Plakat zur Veranstaltung
Hochschule Bremerhaven